

# Jagdzeiten im Februar

+ = Jagdzeit - = Schonzeit		Baden-Württemberg <sup>1</sup>	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen <sup>2</sup>	Mecklenburg-Vorpommern <sup>3</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
Rotwild	Schmalspießer	-	-	+	-	+	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Kälber	-	-	+	-	+	+	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Damwild u. Sikawild	Schmalspießer	-	-	+	-/+ <sup>4</sup>	+	-	-	-/+ <sup>4</sup>	-	-	-/+ <sup>4</sup>	-	-/+ <sup>5</sup>	-	-	-
	Kälber	-	-	+	-/+ <sup>4</sup>	+	+	-	-/+ <sup>4</sup>	-	-	-/+ <sup>4</sup>	-	-/+ <sup>5</sup>	-	-	-
Schwarzwild	Keiler und Bachen	+ <sup>6</sup>	+	+	+	+	+	+	+ <sup>3</sup>	+	+	+	+	+	+	+	+ <sup>7</sup>
	Frischlinge u. Überläufer	+ <sup>6</sup>	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Wildkaninchen		bis 15.	+ <sup>8</sup>	bis 15.	+	+	+	+	+	bis 15. <sup>9</sup>	+	+	+	+	+	+	-/+ <sup>10</sup>
Füchse		bis 15.	+	-	-/+ <sup>11</sup>	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Dachse		-	-	-	-	-	-	-	+	-/+ <sup>11</sup>	-/+ <sup>11</sup>	-/+ <sup>11</sup>	-	+	-	-	-
Stein- und Baumarder		bis 15.	+	+ <sup>12</sup>	-	-	+ <sup>12</sup>	+ <sup>12</sup>	+	+	+ <sup>12</sup>	+	+	+	+	+	+ <sup>12</sup>
Iltisse		bis 15.	+	-	-	-	-	-	+	+	+	-	-	+	+	+	+
Hermeline		bis 15.	+	-	-	-	-	-	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Mauswiesel		-	+	-	-	+	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+	-
Waschbären		bis 15.	+ <sup>8</sup>	-	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Marderhunde		bis 15.	+ <sup>8</sup>	-	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Sumpfbiber (Nutrias)		bis 15.	+	-	+	+ <sup>8</sup>	+ <sup>13</sup>	+	+	+ <sup>8</sup>	+ <sup>13</sup>	+ <sup>13</sup>	+	+	+ <sup>8</sup>	+	+
Minke		bis 15.	+ <sup>13</sup>	-	+	+ <sup>13</sup>	+ <sup>13</sup>	+	+	+	+	+ <sup>13</sup>	+	+	+	+	+
Ringel- und Türkentauben		bis 10.	bis 20.	bis 20. <sup>14</sup>	bis 20.	bis 20.	bis 20. <sup>14</sup>	bis 20. <sup>14, 15</sup>	bis 20.	bis 20. <sup>14, 16</sup>	bis 20. <sup>14</sup>	bis 20. <sup>14, 17</sup>	bis 20. <sup>14</sup>	bis 20.	bis 20. <sup>14, 18</sup>	-	bis 20.
Höckerschwäne		-	bis 20.	-	bis 20.	bis 20.	-	-	bis 20.	bis 20. <sup>19</sup>	bis 20.	-	bis 20.	bis 20.	bis 20.	-	-
Nilgänse		bis 15.	-	-	-	-	-	-	-	-	-/+ <sup>11</sup>	-/+ <sup>20</sup>	-	-	+	-	+
Blässhühner		-	bis 20.	bis 20.	bis 20.	bis 20.	-	-	bis 20.	bis 20.	-	-	-	bis 20.	bis 20.	-	bis 20.
Lachmöwen		-	bis 10.	-	bis 10.	bis 10.	-	-	bis 10.	-	-	-	bis 10.	bis 10.	bis 10.	-	bis 10.
Sturm-, Silber-, Mantel- und Heringsmöwen		-	bis 10.	-	bis 10.	bis 10.	-	-	bis 10.	bis 10. <sup>21</sup>	-	-	bis 10.	bis 10.	bis 10.	bis 10. <sup>21</sup>	-
Rabenkrähen und Elstern		bis 15. <sup>22</sup>	+	-	-	-	bis 20. <sup>23</sup>	-	bis 20. <sup>24</sup>	bis 20. <sup>25</sup>	+	bis 20.	-	+ <sup>24</sup>	+ <sup>24</sup>	bis 20. <sup>23</sup>	bis 15.
Kormorane		+ <sup>26</sup>	+ <sup>26</sup>	-	+ <sup>26</sup>	-	-	-	+ <sup>26</sup>	+ <sup>26</sup>	+ <sup>26</sup>	bis 15. <sup>26</sup>	-	+ <sup>26</sup>	+ <sup>26</sup>	+ <sup>26</sup>	+ <sup>26</sup>
weitere Wildarten		Kanadagänse bis 15.2.	Eichelhäher, Biber <sup>27</sup>		Bisam			Nandu <sup>28</sup>						Muffelwild <sup>5</sup>		Muntjak <sup>29</sup>	Muffelwild <sup>30</sup>

**Für alle gilt:** A. In den Setz- und Brutzeiten dürfen bis zum Selbstständigwerden der Jungtiere die für die Aufzucht notwendigen Elterntiere nicht bejagt werden (Straftat). Das gilt auch für Wildarten mit ganzjähriger Jagdzeit (§ 22 Abs. 4 BJagdG und den entsprechenden Landesjagdgesetzen/Landesverordnungen). B. Auf eventuelle regionale Besonderheiten ist zu achten.

**Anmerkungen:** 1. Vom 16.2. – 15.4. gilt die allgemeine Schonzeit gemäß § 41 Abs. 2 JWMG. 2. Für nicht abschlusspflichtiges Niederwild soll die Bejagung nur so erfolgen, dass sich die Strecke bei ausreichenden Besatzdichten im Rahmen des jährlichen Zuwachses bewegt. 3. In bestimmten Küstenvogelbrutgebieten ist es zulässig, die für die Aufzucht notwendigen Elterntiere der Wildarten Schwarzwild, Fuchs, Marderhund, Waschbär und Mink in den Setzzeiten bis zum Selbstständigwerden der Jungtiere abweichend von § 22 Absatz 4 Satz 1 des Bundesjagdgesetzes zu bejagen. 4. Nur Sikawild. 5. Nur Dam- und Muffelwild im Nationalpark Sächsische Schweiz. 6. Von der allgemeinen Schonzeit ist Schwarzwild freigestellt. 7. Keine Bachen; neueres Landesrecht geht dem Bundesrecht vor. 8. Auch in der Setzzeit. 9. Jungtiere im ganzen Februar. 10. Nur im Bereich der Deichkörper und Warften. 11. Nur Jungtiere. 12. Nur Steinmarder. 13. Kein Wild; kein besonderer Artenschutz: Vom Jäger ist die Tötung in den Grenzen des Tierschutzrechts ganzjährig

zulässig; für die Verwendung von Schusswaffen bedarf es einer waffenrechtlichen Schießeralaubnis oder einer ausdrücklichen behördlichen Tötungserlaubnis; Gleiches gilt für den Bisam. (Erlaubnis in NW durch Erl. v. 15.10.2008). 14. Nur Ringeltauben. 15. Nur Jungtauben von Ringeltauben. 16. Ab 21.2. nur zur Schadensabwehr, wenn sie in Trupps auf Ackerland, Neueisensaat von Grünland oder Baumschulkulturen einfallen. 17. Ab 21.2. nur Jungtauben auf gefährdeten landwirtschaftlichen Kulturen im zur Schadensabwehr notwendigen Umfang. 18. Ab 21.2. nur zur Schadensabwehr und wenn sie in Trupps von 3 und mehr auf Acker-, Grünland- oder Baumschulkulturen einfallen. 19. Nur zur Schadensabwehr und wenn sie in Trupps auf Ackerland oder Neueisensaat von Grünland einfallen. 20. Nur Jungtiere außerhalb von Vogelschutzgebieten. 21. Nur Silbermöwen. 22. Nur außerhalb von Naturschutzgebieten und Naturdenkmälern. 23. Nur Rabenkrähen. 24. Auch Nebelkrähen. 25. Elstern bis 28.2. 26. Nach Maßgabe der Kormoranverordnung. 27. Nach Maßgabe der Biberverordnung. 28. Nur mit Büchsenmunition ab Kal. 6,5 mm, Mindestenergie E100 = 2.000 Joule. 29. Kein Wild; artenschutzrechtliche Ausnahme genehmigung und damit waffenrechtliche Erlaubnis mit Maßgaben durch AV des LLUR v. 26.10.2021. 30. Nur Widder ab 1 Jahr.

ohne Gewähr, MR